

# 1. Übung zur LV Nichtlineare Optimierung

Homepage der Veranstaltung ist:

<http://www.math.tu-berlin.de/Vorlesungen/WS09/Nlopt/>

## Scheinkriterien:

Für einen Übungsschein müssen zwei Kriterien erfüllt sein:

- Mindestens 50 % der Punkte der theoretischen Hausaufgaben müssen erreicht werden.
- Alle bis auf eine Programmieraufgabe müssen erfolgreich bearbeitet werden.

Die Bearbeitung der Hausaufgaben kann in festen Zweiergruppen erfolgen.

## Abgabe der Programmieraufgaben:

Die Programmieraufgaben werden in Zweiergruppen in MATLAB bearbeitet. Sie sind per email an Ira Neitzel ([neitzel@math.tu-berlin.de](mailto:neitzel@math.tu-berlin.de)) zu schicken. MATLAB ist im Unixpool des Instituts verfügbar. Studenten ohne Unixpool-Account melden sich bitte bei Ira Neitzel. Es sollen folgende Konventionen eingehalten werden:

- in der email steht Nummer der Übung und der Hausaufgabe, Datum, Namen der Bearbeiter
- die Programme werden an die email angehängt
- Bitte nur lauffähige Programme schicken, also die Funktionen vorher gründlich testen. Z.B. probieren, ob nach einem Matlab-Neustart alles noch funktioniert.
- Nicht vergessen, die zur Aufgabe gehörenden Fragen in der email zu beantworten.

## Hausaufgaben: (Abgabe am 23.10.2009)

1. (4 Punkte) Gesucht ist der Punkt auf der Parabel  $x^2 - 4y = 0$ , der dem Punkt  $(0, 1)$  in der Euklidischen Norm am nächsten liegt.
  - (a) Versuchen Sie das Problem zu lösen, indem die Gleichung  $x^2 - 4y = 0$  verwendet wird, um  $x^2$  aus der Zielfunktion zu eliminieren. Was passiert? Warum?
  - (b) Eliminieren Sie nicht  $x^2$  sondern  $y$ .
  - (c) Verwenden Sie den aus der Analysis bekannten Lagrangezugang!
2. (3 Punkte) Es ist der maximale Wert des geometrischen Mittels von  $n$  positiven Zahlen bei gegebenem arithmetisches Mittel dieser Zahlen zu bestimmen. Was läßt sich daraus für die Beziehung von geometrischen und arithmetisches Mittel ableiten?
3. (3 Punkte) Zeigen Sie:  $H \in \mathbb{R}^{n \times n}$  ist genau dann positiv definit, d.h.  $x^T H x > 0$  für alle  $x \in \mathbb{R}^n \setminus \{0\}$ , wenn ein  $\alpha > 0$  existiert, so daß  $x^T H x \geq \alpha \|x\|_2^2$  für alle  $x \in \mathbb{R}^n$  gilt.
4. (2 Punkte) Zeigen Sie: Ist  $H$  positiv definit, so ist die Funktion  $f(x) = \frac{1}{2} x^T H x + b^T x$  streng konvex.
5. (3 Punkte) Schreiben Sie die Funktion

$$f(x_1, x_2) = 5x_1^2 + 5x_2^2 + 8x_1x_2 - 4x_1 - 2x_2 + 3$$

in der Form  $f(x) = \frac{1}{2} x^T H x + b^T x + c$  mit symmetrischer Matrix  $H \in \mathbb{R}^{n \times n}$ . Ist  $H$  positiv definit? Berechnen Sie das globale Minimum von  $f$ .